

DIAETOLOGEN

JOURNAL FÜR ERNÄHRUNGSMANAGEMENT UND -THERAPIE

2014

3



■ DIAETOLOGEN ■

Verband der Diaetologen Österreichs



Denk in
schlechten Zeiten
ist es GUT,
wenn man es
besser hat.

Gesundheit & Wertvoll

Sonderklasse-Versicherung

Verlängerung der
Aktion bis 1.12.2014

Gruppen-Krankenversicherung für Mitglieder des Verbandes „Diätologen Österreichs“

Wir wollen Sie heuer auf die Möglichkeit zum Einstieg in die prämienbegünstigte Gruppen-Krankenversicherung bei UNIQA

hinweisen. Die private Krankenversicherung hilft in schwierigen gesundheitlichen Situationen.

☒ Werden Sie Privatpatient in der Sonderklasse.

Wer ins Spital muss, wünscht sich die bestmögliche Betreuung:

- Freie Arzt- oder Krankenhauswahl
- Den Zeitpunkt Ihrer Behandlung oder einer nicht akuten Operation mitbeeinflussen können
- Mehr Komfort und angenehmes Ambiente im Krankenzimmer
- Flexible Besuchszeiten etc.

☒ Dann haben Sie sich eigentlich schon für eine UNIQA Sonderklasse-Versicherung entschieden!

Wenn Sie sich für eine Gruppen-Krankenversicherung entscheiden, können Sie grundsätzlich aus derselben Angebotspalette wählen, wie Einzelpersonen bzw. Familien.

Als Gruppenversicherter genießen Sie aber zusätzlich einen Rabatt, daher können Sie sich – und Ihrer Familie – bestmögliche Vorsorge zu einem noch günstigeren Preis sichern.

In Abstimmung mit Ihrer Verbandsleitung bietet UNIQA eine befristete Aktion!

Zusatzvorteil bei Beitritt zur Gruppen-Krankenversicherung bis 1.12.2014.

Für Neubeginn sind die ersten 3 Monate prämienfrei.

Bei Interesse an einem Angebot für Sie oder Ihre Angehörigen (Partner und Kinder) wenden Sie sich bitte direkt an mich. Gerne bekommen Sie dann auch nähere Informationen über Produkte und die exklusive Aktion.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt
für Sie einzusteigen!

Freundliche Grüße von Ihrer UNIQA Betreuerin:

Angela Majer
Tel.: +43 699 10037560
E-Mail: angela.majer@uniqa.at

Denk


EDITORIAL DIAETOLOGIE GEFRAGT



Zur Zeit sind wir mit vielen neuen Entwicklungen im Gesundheitsbereich konfrontiert. Beispielsweise die Allergenkennzeichnung für unverpackte Lebensmittel aber auch die Gesundheitsreform und das neue Konzept der Primärversorgung bringen für DiaetologInnen neue Aufgaben und Tätigkeitsbereiche. Die diaetologische Kompetenz und Expertise ist auf alle Fälle gefragt.

Berufspolitisch haben wir uns die letzten Monate sehr intensiv mit dem Thema Primärversorgung auseinandergesetzt. Am 30. Juni wurde nun das Konzept zur Primärversorgung einstimmig von allen beteiligten Partnern der Bundeszielsteuerungskommission beschlossen. Es ist uns gelungen, dass auch unsere Berufsgruppe ein Teil des Teams rund um den Hausarzt ist. Somit haben wir es vorerst mal geschafft, dass wir als Berufsgruppe in diesem Konzept mit dabei sind.

Aber – es gibt noch viele zu tun! Derzeit ist noch alles offen, wie die Umsetzung in die Praxis ausschaut. Dazu müssen noch viele Fragen geklärt und auch Strukturen geschaffen werden. Beispielsweise rechtliche Rahmenbedingungen, Finanzierung, Formen der Zusammenarbeit, Ausbildung, u.v.m. müssen erst geklärt und definiert werden. Es bleibt also spannend und das PHC-Konzept wird uns als Verband noch länger beschäftigen.

Ein weiteres Thema ist die Allergenkennzeichnung bei unverpackten Lebensmitteln, die im Dezember in Kraft tritt und alle Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen, Gastronomie, Einzelhandel, etc. betrifft. Gerade in diesem Zusammenhang ist unsere diaetologische Kompetenz gefragt. Wir sind vertraut im Umgang mit Allergenen und wir wissen, worauf zu achten ist. Viele Betriebe sind mit dem Allergenmanagement überfordert und gerade hier tut sich auch ein neues Betätigungsfeld (nicht nur) für freiberufliche DiaetologInnen auf.

Über die Umsetzung dieser neuen Verordnung in medizinischen Einrichtungen, sprich Krankenhäuschen, gibt es schon Erfahrungsberichte und Best Practise Beispiele. Mehr dazu lesen Sie auf den nachfolgenden Seiten.

In dieser Ausgabe des Diaetologen Journals finden Sie aber noch viele weitere interessante Berichte und Themen wie Qualitätsmanagement, neue Therapieansätze, Erfahrungsberichte u.v.m.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre

Ihre
Andrea Hofbauer

4 NEWS AUS DEM VERBAND

1. FACHTAG
SPORTERNÄHRUNG 4

4 AUS DER BERUFPOLITIK

- PRIMÄRVERSORGUNG NEU 5

7 AUS WISSENSCHAFT UND PRAXIS

- DIAETOLOGISCHE
KOMPETENZ GEFRAKT 7

- UMSETZUNG DER
LEBENSMITTEL
KENNZEICHNUNGS-
VERORDNUNG 11

- IST DIAETOLOGISCHE
LEISTUNG MESSBAR? 13

- ZEIT FÜR INTEGRATIVE
THERAPIEANSÄTZE 16

- DER REFERENZWERTE-
DSCHUNGEL 19

- AMERIKA 21

- DEUTSCHE
ADIPOSITAS-GESELLSCHAFT
FEDERFÜHREND 23

24 AUS DEN FHS

- RATE MAL WAS DU ISST? 24

- MASTERLEHRGANG
ANGEWANDTE
ERNÄHRUNGSMEDIZIN 25

- THE AMERICAN
WAY OF LIFE 27

- MEIN AUSLANDPRAKTIKUM
IN DER SCHWEIZ 29

30 NEUE BÜCHER

- FOOD REPORT 2015 30